






# Gewebearten

Lehrerinformation



1/7

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>In der Mitte des Kreises steht eine Kiste mit Stoffstücken. Die SuS müssen nun die Stoffstücke nach folgenden Kriterien sortieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fein und grob</li> <li>• Nach Farben</li> <li>• Nach Grössen</li> <li>• Dick und dünn</li> <li>• Nach Muster</li> </ul> <p>Es wird besprochen, was die Eigenarten der verschiedenen Gewebestücke sind. Die LP zeigt dazu die Unterlagen, welche die Herstellungsweise der einzelnen Stücke demonstrieren. Danach lösen die SuS ein Arbeitsblatt.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS lernen verschiedene Gewebearten und deren Herstellungsweise kennen. Sie können die Gewebe nach unterschiedlichen Kriterien unterscheiden und sortieren.</p>
<p>Material</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kiste mit verschiedenen Stoffstücken</li> <li>• Unterlagen zur Herstellungsweise (kann nur im Kreis gezeigt werden oder an die SuS abgegeben werden).</li> <li>• Evtl. Kriterien, auf Kärtchen geschrieben</li> <li>• Arbeitsblatt</li> <li>• Lösung</li> </ul>
<p>Sozialform</p> 	<p>Plenum/ EA</p>
<p>Zeit</p> 	<p>20'</p>

Zusätzliche Informationen:

- Damit beim Zuordnen kein Durcheinander entsteht, können Reifen auf den Boden gelegt werden. In jeden Reifen kommt eine Karte mit einem Kriterium.

# Gewebearten

Zuordnung, Herstellungsart



2/7

## Aufgabe:

Deine Lehrerin liest dir Texte vor. Zu welchem Wort passen sie? Verbinde!

## Ordne zu!

### Leder



Dieses Stoffstück besteht aus Fäden, die längs und quer ineinander verwoben wurden. Je nach Dicke der Fäden ist die Oberfläche rauer oder feiner.

### Wolle



Um diesen Stoff zu erhalten, wurde Schurwolle mit Wasser und Seife eingerieben und gewalkt. Erst als die Wollfäden sich ineinander verhakt hatten, war es fertig.

### Stoff



Dieses Muster wurde mit zwei Nadeln und Wolle gestrickt. Da die Wolle ganz dick war, ist die Oberfläche flauschig weich.

### Filz



Dieses Stück ist eigentlich kein Stoff, sondern ein Stück Haut von einem Tier. Es wurde weder gestrickt noch gewoben.

# Gewebearten

Zuordnung, Herstellungsart



3/7

## Filzherstellung

	<p>Man braucht die Wolle eines Schafes.</p>
	<p>Das Schaf wird geschoren. Man bekommt Schurwolle.</p>
	<p>Die Schurwolle wird mit Wasser und Seife gerieben und jedes Haar verhakt sich mit dem anderen und es entsteht der Filz.</p>

# Gewebearten

Zuordnung, Herstellungsart



4/7

## Stricken

Beim Stricken brauche ich:

Nadeln



Wolle oder Garn



ein Muster



Mit Hilfe der Nadel werden immer wieder neue Maschen gebildet. Diese Maschen sind ineinander verstrickt. Deshalb gibt es eine Fläche.  
Je nach Strickart können diverse Muster gefertigt werden. Heutzutage gibt es sogar Maschinen die stricken können.

# Gewebearten

Zuordnung, Herstellungsart



5/7

## Weben

Zum Weben benötigt man einen Rahmen. Auf diesem Rahmen sind Fäden der Länge nach aufgespannt.

Ein Faden wird nun quer, mit einer Auf- und- ab- Bewegung, eingewoben. Ein Schiffchen kann diese Arbeit erleichtern.



Heute machen das Maschinen.

# Gewebearten

Zuordnung, Herstellungsart



## Leder

Leder wird aus Tierhäuten hergestellt. Diese Verarbeitungsweise nennt man gerben.

Für Kleider, Taschen, Schuhe usw. wird meistens Rinds-, Ziegen- oder Schweinsleder verwendet.



# Gewebearten

Lösung



7/7

**Lösung:** Die Bilder helfen zum Verständnis!

